

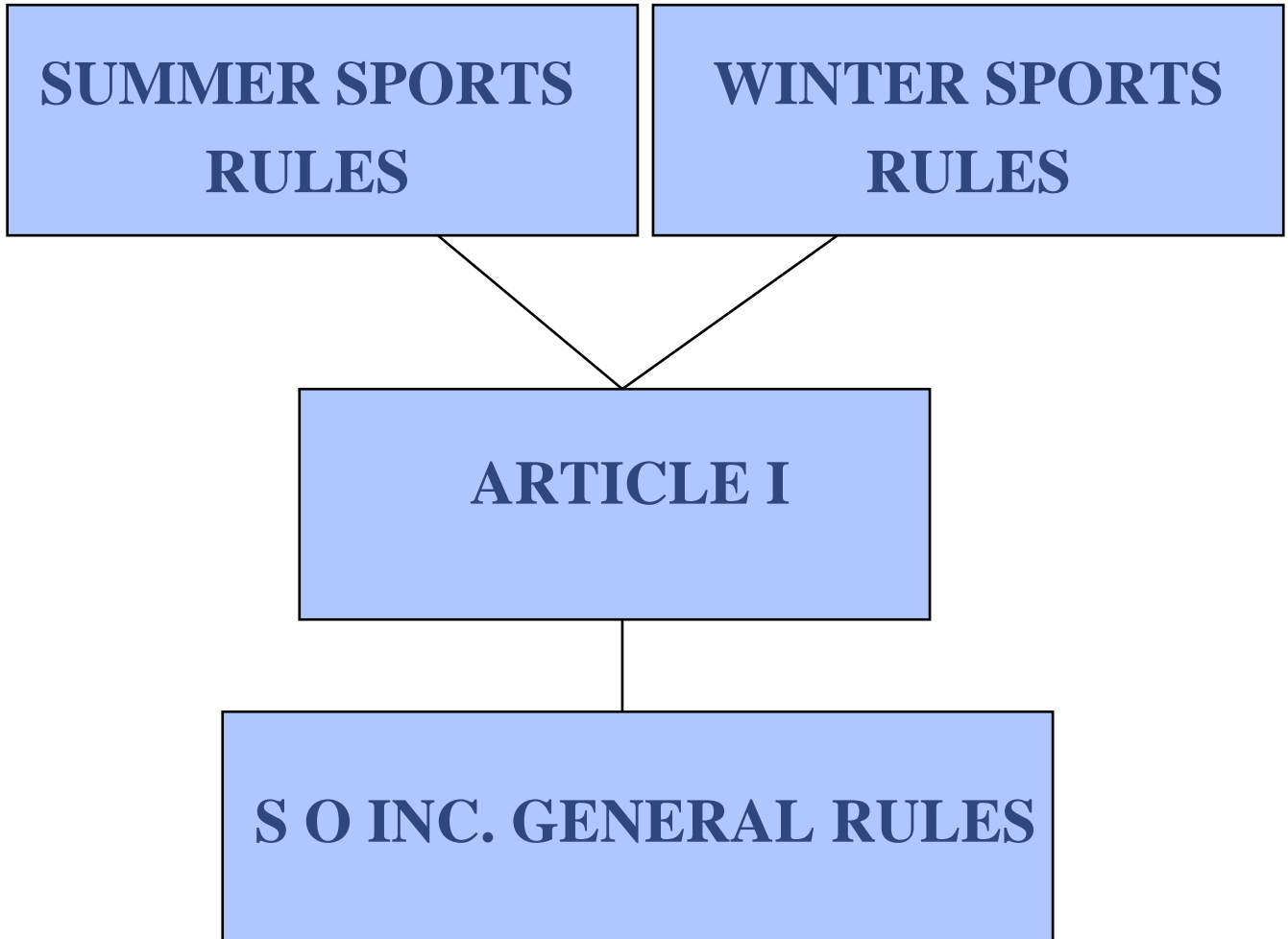


Special Olympics

SPORT



Special Olympics-Regeln



- Basieren auf den international und national anerkannten Regeln der Sportverbände (NGB-Regeln)
- sind leicht abgewandelt
- bieten Disziplinen für sämtliche Leistungsstufen
- gelten für alle Special Olympics-Wettbewerbe

WICHTIGE GRÜNDE FÜR DIE EINHALTUNG DER REGELN

- **SICHERHEIT der Athleten**
- **Schutz der Rechte aller Athleten**
- **Bewahrung der Integrität der SO-Veranstaltungen**
- **Erleichterung des Zugangs zum Mainstream-Sport**

- Internationales Komitee für Sportregeln (ISRC)
- Komitee für die SO-Spiele-Regeln
- Komitee für die SO-Sportregeln

VERFAHREN FÜR DIE ANNAHME VON REGELÄNDERUNGEN

- Ausfüllen des Regeländerungsformulars
- Prüfung durch das ISRC bei der Jahresversammlung
- Annahme oder Ablehnung der Empfehlung
- Information der nationalen SO-Organisation

Offizielle Sommersportarten

- Badminton
- Basketball
- Boccia
- Bowling
- Fußball
- Gewichtheben
- Golf
- Handball
- Leichtathletik
- Judo
- Radfahren
- Reiten
- Rhythmische Sportgymnastik - Kunstturnen
- Roller Skating
- Schwimmen
- Segeln
- Softball
- Tennis
- Tischtennis
- Volleyball

Offizielle Wintersportarten

- Ski Alpin
- Skilanglauf
- Eiskunstlauf
- Floor Hockey
- Eisschnelllauf
- Schneeschuhlaufen
- Snowboarding

National populäre Sportarten

- Badminton
- Boccia
- Segeln
- Schneeschuhlaufen
- Team Handball

Demonstrationssportarten

- Eisstockschießen
- Kajakfahren
- Pitch und Put
- Rudern

Verbotene Sportarten und Disziplinen

- Leichtathletik: Speer-, Diskus-, Hammerwerfen, Stabhochsprung, Dreisprung
- Wassersport: Turmspringen
- Gymnastik: Trampolin
- Wintersport: Biathlon, Skispringen
- Alle Kampfkunstarten ausgenommen Judo
- Sonstige: Rugby, Schießen, Fechten, Bogenschießen

SO-Regelung für Athleten mit Down-Syndrom

- Gymnastik, Hochsprung, Reitsport, Fußball, Radfahren, Schwimmen Tauchen
nicht erlaubt bei atlantoaxialer Instabilität

Weitere für die Wettbewerbe geltende Einschränkungen

- keine Teilnahmegebühr
- keine Kontakte zu Zigaretten- und Alkoholherstellern
- Alkohol und Rauchen für Athleten und Trainer während der Wettbewerbe tabu
- keine nationalen Flaggen
- keine Werbung



Teilnahmemöglichkeiten für alle Leistungsstufen

Geringeres Leistungsverm.  **größeres
Leistungsvermögen**

Einzel- Sport	Abgewandelte Disziplinen	Veranstaltungen nach den NGB*-Regeln (nat. Sportverb.)
--------------------------	-------------------------------------	---

Mannschafts- sport	Indiv. Abgewandelte Skills Mannschafts- competiton diszipl.	Veranstaltungen nach den NGB- Regeln
-------------------------------	--	---

**(eigene Fertigkeiten
unter Beweis stellen)**



Teilnahmemöglichkeiten für alle Leistungsstufen

Leichtathletikdisziplinen:

Gehen

- 10m unterstütztes Gehen
- 15.000m Gehen

Rollstuhl

- 30m motorisierter Slalom
- 30m Slalom
- 400m

Lauf

- 25m Sprint
- 4x100/400 Staffel
- Marathon
- 100m Hürden

Sprung

- Standweitsprung
- Weitsprung
- Hochsprung

Wurf

- Tennisballwurf
- Softballwurf
- Kugelstoßen

Fünfkampf

Motor Activities Training-Programm

Special Olympics Unified Sports®

Staffelung der Wettkampfebenen

- **Lokal**
- **Sonstige
Nebenprogramm-
Ebenen**
- **Regional/Sektional**
- **National**
- **Multinational**
- **Kontinental**
- **Weltweit**



Wettkampf- möglichkeiten

- **Ligen**
- **Lokale Spiele und Wettbewerbe**
- **Turniere**
- **Schulsport**
- **Gemeinschafts- oder Vereinsprogramme**
- **Einladungsturniere**
- **Spiele und Wettbewerbe auf Programmebene**

Special Olympics- Klassifizierung (Divisioning)

**Die Klassifizierung der
Einzelsportler und Mannschaften
wird wie folgt vorgenommen:**

1. nach Geschlecht

2. nach Alter	Einzelsport	Mannsch.sport
	8-11	15 und darunter
	12-15	16-21
	16-21	22 und darüber
	22-29	
	30 und darüber	

**3. Nach Leistungsvermögen (äußerst
wichtig)**

- 10-15% Einschätzungsrichtlinie nach oben oder unten
- Vorausscheidungen
- Vorrunden vor Ort
- bisherige Teilnahmen und ISC
- Mindestens 3, maximal 8 pro Klasse

- **Durchführung der Wettbewerbe nach den offiziellen Special Olympics-Sportregeln**
- **mit folgenden Zielen:**
 - **allen Teilnehmern wird die Möglichkeit geboten, sich zu profilieren**
 - **unter Anwendung der folgenden Methoden:**
 - > **für Einzelwettbewerbe:**
10- 15% Einschätzungsrichtlinie nach oben oder unten und Vorrunden
 - > **für Mannschaftswettbewerbe:**
Vortests anhand bestimmter Übungen und Klassifizierungsrunden

Klassifizierung - ein Beispiel

Disziplin: Kugelstoßen

Klasse 1 (Altersgruppe: 16-21)

Athleten- Alter Distanz

Kenn-Nr.

010	16	10,0 m
252	17	9,8 m
490	16	9,8 m
115	18	9,5 m
620	21	9,5 m
331	19	9,3 m
915	18	9,1 m
807	20	9,0 m

Hinweis: Alle Athleten gehören der festgelegten Altersgruppe an und ihre Weiten unterschreiten die Bestweite um maximal 10%.



Kriterien für das Vorrücken der Athleten in die nächsthöhere Leistungsstufe

Vorgehensweise

- **Minimum: 8 Wochen lang 10 Stunden Training (in den zwei Monaten vor dem Wettbewerb)**
- **der letzte Wettbewerb in derselben Sportart**
- **Quotenorientierung**
- **Zufallsziehung:**
 - **Erstplatzierte aus allen Klassen**
 - **Ist die Quote nicht erfüllt, durch Zweitplatzierte usw. auffüllen.**

Weitere Faktoren

- **Der Athlet wird nicht aufgrund früherer Wettbewerbserfahrung blockiert**
- **Zusatzkriterien der Organisation, bestätigt durch das jeweilige Führungsgremium**